

## LASSEN SIE SICH DOCH EINMAL VERWÖHNEN...

Ob ein kleiner Snack vor der Veranstaltung oder ein belebendes Getränk in der Pause: Unser hauseigenes Gastro-Team im Café versorgt Sie professionell und zugewandt in entspannter Atmosphäre.



### TICKETS FÜR DAS VERANSTALTUNGSPROGRAMM

**TICKETS FÜR DAS  
VERANSTALTUNGSPROGRAMM**  
erhalten unsere externen Gäste wie gewohnt  
täglich von **10-18 Uhr** am Empfang der  
Parkresidenz oder online unter  
[www.parkresidenz-alstertal.de/kultur](http://www.parkresidenz-alstertal.de/kultur).  
Unsere Bewohnerinnen und Bewohner möchten  
wir bitten, sich nach Möglichkeit frühzeitig ein Ticket  
zu sichern, und das gerne generell  
**vor 11.00 Uhr oder ab 15.00 Uhr**, um den  
Empfang in den Stoßzeiten zu entlasten.  
Vielen Dank dafür.  
Telefonische Reservierungen sind möglich unter  
Telefon **040 60 60 8 - 0**, bei dieser Option müssen die  
Karten bis **spätestens 18.15 Uhr** am Veranstaltungstag  
am Empfang abgeholt werden.  
Die Abendkasse öffnet um 18.30 Uhr.  
Parkresidenz Alstertal · Karl-Lippert-Stieg 1  
22391 Hamburg, Telefon 040 60 60 8 - 0  
Änderungen vorbehalten.

[www.parkresidenz-alstertal.de](http://www.parkresidenz-alstertal.de)



# *Kulturkalender*

(c) Bild von Николай Оберемченко auf Pixabay



**FEBRUAR  
2026**



## A TRIBUTE TO THE BLUE NOTE ERA

DIENSTAG, 3. FEBRUAR 2026 · 19 UHR  
THEATER

### Blue Note: „A Tribute to the Blue Note Era“

In Sextett-Besetzung mit drei Bläsern werden die großartigen Kompositionen von Wayne Shorter, Miles Davis, Horace Silver, Herbie Hancock, Wes Montgomery und weiteren Zeitgenossen der atmosphärisch sehr inspirierenden 1960er-Jahre-Epoche des Blue Note Labels zelebriert. „Blue Note“ war ein Plattenlabel, auf dem vor allem Ende der 50er-/Anfang der 60er-Jahre legendäre Platten veröffentlicht wurden. Es wurde in New York von zwei jungen Männern gegründet, die von den Nazis als Juden verfolgt wurden und aus Deutschland fliehen mussten: Alfred Lion und Francis Wolff.

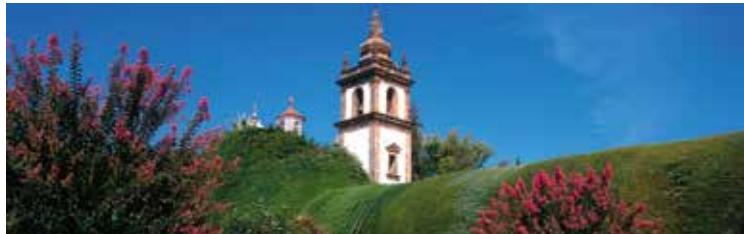
Christian Höhn (trumpet) - Rainer Sell (tuba)  
Doro Offermann (sax) - Kalle Tjaben (piano)  
Maria Rothfuchs (bass) - Dave Bowler (drum)

BEWOHNER: 15 € / GÄSTE: 20 €  
DAUER: CA. 2 X 45 MINUTEN MIT PAUSE

DIENSTAG, 10. FEBRUAR 2026 · 19 UHR  
THEATER

### Foto-Vortrag mit Reinhard Albers: „Mittel- und Nordportugal“

Die Mitte und der Norden Portugals haben im Gegensatz zum teilweise schon vom Massentourismus überrollten Süden des Landes noch viel von seinem ursprünglichen Charakter bewahren können. Portugalkenner Reinhard Albers berichtet von Sehens- und Lohnenswertem, etwa einem Besuch von Coimbra mit der ältesten Universität Portugals sowie einer der schönsten historischen Bibliotheken weltweit oder der Festungsstadt Obidos, die mit einer komplett erhaltenen und begehbarer Stadtmauer beeindruckt. Den Abschluss bildet ein Bericht der dünn besiedelten Provinz Trás-os-Montes (Hinter den Bergen) mit viel unberührter Natur.



BEWOHNER: 10 € / GÄSTE: 15 €  
DAUER: CA. 2 X 45 MINUTEN MIT PAUSE



DIENSTAG, 17. FEBRUAR 2026 · 19 UHR  
THEATER

### Musical Highlights: „See You Tonight“

Die Sopranistin Stella Motina und der Tenor Gevorg Aperánts zusammen mit der Pianistin Vera Bogdanchikova laden zu einer musikalischen Reise ein. In eine Welt, in der sich die elegante Oper und das beschwingte Musical - es gibt Ausschnitte aus „Westside Story“ und „Les Misérables“ - auf derselben Bühne treffen. Dazu gibt es bekannte Filmmusik wie Moon River, Operette und neapolitanische Lieder wie der Klassiker „O sole mio!“.

BEWOHNER: 15 € / GÄSTE: 20 €  
DAUER: CA. 2 X 45 MINUTEN MIT PAUSE